



Effizienter Winterdienst dank lokaler Messtechnik

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

Die FES setzt auf IoT-Technologien zur Optimierung des Winterdienstes.

Auf einen Blick

Die FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH nutzt die **Straßenwetterstationen der Wettermanufaktur** für ihren Winterdienst. Diese ermöglichen eine präzise Überwachung der Straßenverhältnisse und unterstützen die FES bei der Einsatzplanung.

Dank der fortschrittlichen Straßenwetterstationen der Wettermanufaktur konnte die FES ihre Winterdienstoperationen effektiv optimieren.



300+
Mitarbeitende



773.000
Einwohner



100+
Einsatzfahrzeuge



Wettermanufaktur GmbH



www.wettermanufaktur.de



Bessemerstr. 16, 12103 Berlin



kontakt@wettermanufaktur.de



+49 (0)30 /959991010

DIE HERAUSFORDERUNG



Jedes Jahr ist die FES während der Wintersaison mit großen personellen und organisatorischen Herausforderungen konfrontiert, denn die vielfältige Topographie der Stadt und die verschiedenen Einsatzstandorte erfordern einen hohen Koordinations-, Planungs- und Personalaufwand.



Unser großes Stadtgebiete in Frankfurt können wir nicht überall gleichzeitig betreuen. Dank fortschrittlicher Messtechnik und dem Zugriff auf Daten per App können wir die Situation effektiv überwachen. Ein Beispiel: Ein Mitarbeiter wohnt mehrere Kilometer entfernt. Mit der App sparen wir Zeit und Mühe, da er nicht mitten in der Nacht aufstehen und losfahren muss, ohne die Lage zu kennen.

Christoph Rembow, Leiter Winterdienst

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH

DIE LÖSUNG



Die FES setzt auf unsere Straßenwetterstationen, die an die lokale Infrastruktur angebracht werden können und mit berührungslosem Fahrbahnsensor, Kompaktwetterstation und Kamera ausgestattet sind. Diese liefern alle winterdienstrelevanten Messwerte, auch im Schadensfall. Dies erleichtert die Planung der Kontrollfahrten und optimiert den Personaleinsatz in den Nachtstunden.



Permanente
Überwachung kritischer
Stellen



Einsparung
von
Kontrollfahrten



Alarmierung
bei kritischen
Zuständen